# Die Brücke

6 / 2021 Oktober / November

Verabschiedung
Pastorin Blanke
Seite 4

Pastorin Magnussen
stellt sich vor
Seite 8

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Paulusgemeinde Himmelsthür
www.paulus-hth.de

# Inhaltsverzeichnis


| | |
|---|---|
| Auf ein Wort - Vakanzvertreter Pastor Joost | Seite 3 |
| Verabschiedung Pastorin Blanke | Seite 4 |
| Einladung zum Erntedank und zum 1. Advent | Seite 7 |
| Pastorin Magnussen stellt sich vor | Seite 8 |
| Jubiläum Mütterkreis | Seite 10 |
| Aufstellungsgottesdienst Pastorin Magnussen | Seite 11 |
| Neue Regionalbischöfin für den Sprengel | Seite 12 |
| Unsere Geburtstagskinder | Seite 14 |
| Unsere Gottesdienste | Seite 16 |
| Familiennachrichten | Seite 18 |
| Rückblick Guten-Abend-Kirche startet in die Ferien | Seite 19 |
| Einladung zur Guten-Abend-Kirche und Krippenspiel | Seite 21 |
| Einladung Reformationstag;<br>Buß- und Bettag; Ewigkeitssonntag | Seite 23 |
| Rückblick Einschulungsgottesdienst | Seite 25 |
| Einladung zur TeenieKirche und zum Adventsbasar | Seite 27 |
| Israelreise für 2022 geplant | Seite 29 |
| Unsere Gruppen und Kreise | Seite 30 |
| Wir sind zu erreichen | Seite 31 |


Foto Titelseite: Angelika Siegel
Fotos Seite 16-17: Rainer Dannenberg


| **GEMEINDEBRIEF** | **Herausgeber:** | **Redaktion:** | **Druck:** |
|---|---|---|---|
| der evangelisch-lutherischen Paulus-Kirchengemeinde Himmelsthür<br>Erscheinungsweise:<br>6 x jährlich, Auflage 2.000 | Der Kirchenvorstand der Paulus-Kirchengemeinde Himmelsthür<br>An der Pauluskirche 10<br>31137 Hildesheim | Hannelore Pinkepank<br>Angelika Siegel | Druckhaus Köhler GmbH<br>Siemensstr. 1-3<br>31177 Harsum |

Liebe Leserin, lieber Leser,

im Urlaub liebe ich das Wandern am Meer. Dabei bewegt mich immer wieder die Frage: Wo hört eigentlich das Meer auf und wo fängt das Land an? Der trockene Sand in den Dünen geht über in den feuchten, festeren Boden. Zwischen den welligen Strukturen finde ich Brackwasser mit Tang und Muscheln.

Am Meer und seinem Strand sinniere ich gern zu den Übergängen, den Phasen, die sich immer gleich wieder entziehen. In den Geschichten, die das Leben schreibt, scheint es dagegen klare Grenzen zu geben: Der Kindheit folgt die Jugend, der Schulzeit die Ausbildung oder das Studium. Es kommen nun die Partnerwahl und die Familienphase …? Wohl eher doch nicht!
An Kinder, die heranwachsen, können wir das verfolgen: In ihren Gesichtern spiegeln sich noch die kleinen, rotbackigen Mädchen wider. Zugleich lassen sich schon die junge Frauen erahnen, die sie einmal sein werden. In ihren Körpern schon die präzise Eleganz. In jedem Wort, in jedem Lachen ein Übergang.

Oder: zwei Menschen finden zu einander. Sie kommen sich näher. Mitten zwischen Prüfungen oder der Frage, wo ziehe ich hin. Mittendrin fällt die Entscheidung: Ich möchte mit dir zusammen sein - ein Leben lang.

Das Leben i s t so – mit seinen schleichenden Übergängen. Es gibt selten eine Trennlinie zwischen Phase A und B.

Vakanzvertreter Pastor Hans-Martin Joost

In den kommenden Monaten begehen wir im Herbst und in unserem geistlichen Leben viele dieser Übergänge: Am 31. Oktober - nun ein staatlicher Feiertag - besinnen wir uns unserer Wurzeln - in der evangelischen Kirche der Reformation. (Wie) Können wir uns erneuern? Am Buß- und Bettag lassen wir uns auf Übergänge ein, die schmerzen, weil sie nicht selten eine ungute Entwicklung eingeleitet haben. Wir lassen uns auf Neuanfänge ein. Am Ewigkeitssonntag stellen wir uns noch einmal der Erfahrung des Loslassens: Ein lieber Mensch ist nicht mehr da. Ich habe Abschied nehmen müssen. Nun gebe ich seinem Andenken und meiner Hoffnung noch einmal besonders Raum.
Meine Empfehlung und Einladung: Lassen wir uns gemeinsam auf solche Übergänge ein. Begehen wir sie miteinander. Vergewissern wir uns der Hoffnung. Das hilft!

Ihnen und Euch wünsche ich eine gesegnete Herbstzeit
Ihr und Euer

Hans-Martin Joost

# Verabschiedung Pastorin Blanke

**Den neuen Wegen vertrauen…**

sich einem neuen Lebensabschnitt mit Freude und in gespannter Erwartung zuwenden, dieser Wunsch ging für Pastorin Ulrike Blanke am 22. August 2021 in Erfüllung.

Am festlichen Gottesdienst durfte wegen der Corona- Einschränkungen nur eine begrenzte Zahl Besucher teilnehmen, was sehr bedauerlich war.

Pastorin Blanke leitete den Gottesdienst und hielt die Predigt (Predigttext 1. Korinther, 3) zum Thema „Was ist Kirche – wie bauen wir Kirche - was müssen wir bewahren, was dürfen wir lassen, was erneuern wir?“ Diesen Fragen müssen sich Generationen immer wieder stellen und es sind damit nicht nur die Steine gemeint. Am Glauben und an der christlichen Gemeinschaft muss immer wieder erneuert und gebaut werden.

Gemeindelieder, Chorgesang und das Orgelspiel bildeten den festlichen Rahmen. Superintendent Mirko Peisert verlas die Entpflichtungsurkunde des Landesbischofs der Ev.- luth. Landeskirche Hannovers und sprach ein Gebet und den Segen. Die Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Frau Hannelore Pinkepank, sprach sichtlich bewegt, ebenfalls einen Segen und gratulierte Pastorin Blanke zum Ruhestand.

In seiner Rede sprach Superintendent Peisert die Kirchenaustritte in der Evangelische Kirche an. Auch die Himmelsthürer Paulusgemeinde ist davon betroffen. Das erfordert ein Umdenken bei der Verwaltung der Gebäude. Die Reduzierung der Nutzflächen ist nötig um den Gebäudeerhalt finanzieren zu können. In den letzten Jahren wurde der Kirchenvorstand mit diesem Problem immer wieder konfrontiert. Nun gibt es eine erste, vorausschauende Entscheidung. Das Amtszimmer und das Sekretariat sollen in das Gemeindezentrum verlegt werden. So wird der Überhang der Nutzfläche im Gemeindezentrum reduziert und der Größe der Gemeinde (Berechnung nach der Anzahl der Gemeindemitglieder) angepasst. Das Pfarrhaus ist sanierungsbedürftig. Welche Möglichkeiten der Gemeinde - vertreten durch den Kirchenvorstand - für die Aufgabe des Pfarrhauses zur Verfügung stehen, wird z. Zt. geprüft.

Lobende Gruß- und Dankesworte überbrachte Herr Diakon Manfred Spanehl von der St. Martinusgemeinde. Er

dankte für die Zusammenarbeit und für die gelebte Ökumene.

Im Namen der Paulus-Stiftung bedankte sich Norbert Siegel für ihr Engagement zur Gründung und der weiteren Betreuung der Stiftung.

Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock war im Urlaub und ließ sein Grußwort von Kirchenvorsteherin Frau Gabi Dannenberg verlesen. Er bedankte sich bei Pastorin Blanke für den unermüdlichen Einsatz für den Ort Himmelsthür und für die konstruktive, unkomplizierte Zusammenarbeit.

Mit launigen Worten und Geschenken bedankten sich Pastor Jhi (ehemaliger Vikar) und der Kirchenvorstand bei Frau Blanke. Sie wiesen darauf hin, dass nun dem Namen 2 Buchstaben - i. R. (im Ruhestand) - hinzugefügt würden, und dieses auf eigenen Wunsch!

Ein Rückblick auf 15 Jahre Gemeindearbeit und viele ausgestellte Fotos ließen Erinnerungen wach werden. Mit einem geänderten Liedtext zur Gitarrenbegleitung sang der Kirchenvorstand zum Abschied:

Wir verabschieden dich
unter Lachen und Tränen
wir wünschen dir Glück,
dazu Gottes Segen
wir denken zurück
und danken Dir herzlich
du warst unsre Mitte,
wir sagen heut' Tschüs

Bei dem anschließenden Empfang hatte jeder die Gelegenheit sich persönlich von Frau Blanke zu verabschieden. Mit Bedauern und mancher Träne im Auge wurde Frau Blanke für viele intensive Begegnungen gedankt.

Mit einem umgeschriebenen Lied verabschiedet sich der Kirchenvorstand von Pastorin Blanke

Fotos: Rainer Dannenberg

# Impressionen der Verabschiedung

Fotos: Rainer Dannenberg

**Gottesdienst zum Erntedankfest am Sonntag, 03. Oktober 2021 um 10.00 Uhr in der Pauluskirche**

Foto: Angelika Siegel

**Ihre Gaben können Sie am Samstag, 02. Oktober 2021 zwischen 11.00 Uhr und 12.00 Uhr im Gemeindezentrum abgeben. Vielen Dank.**

Ihre Spenden werden den Altar schmücken und anschließend an die Gemeinde „Guter Hirt“ weitergegeben. Sollten es die Corona- Vorschriften erlauben, bieten wir Ihnen nach dem Gottesdienst Bratwurst vom Grill.

***Es ist keine Anmeldung erforderlich***

**Herzliche Einladung zum 1. Advent, Sonntag, 28. November 2021**

**Mit einem Familiengottesdienst um 10.00 Uhr begrüßen wir den Advent**

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie zum Empfang herzlich ein:

- Begrüßung des neuen Kirchenjahres
- Geburtstag der Paulus- Stiftung
- Gemeindeversammlung mit Informationen aus dem Gemeindeleben
- Rückblick auf das vergangene Jahr in Film
- Basar der Hobbykünstler unserer Gemeinde (Anbieter bitte Seite 27 beachten)

Foto: Christoph Papsch/GEP

**Bei Teilnahme am Gottesdienst und / oder an der Gemeindeversammlung bitten wir um Ihre Anmeldung bis Freitag, 19. November 2021 bei Frau Pinkepank, Tel. 66319 oder bei Frau Siegel, Tel. Tel. 44 617**

# Neues Gesicht in Himmelsthür

Liebe Gemeindemitglieder,

neue Gesichter werden Ihnen ab Mai 2022 in der Paulusgemeinde Himmelsthür begegnen.

Als neue Pastorin der Pauluskirchengemeinde bin ich, Meike Magnussen, gespannt auf die Menschen, auf das Leben in der Gemeinde und auf das Team aus Ehren- und Hauptamtlichen.

Meike Magnussen wird neue Pastorin
In der Paulusgemeinde
Foto: Privat

Für meinen Mann Christian und mich, ist Himmelsthür kein unbekannter Ort. Während meines Vikariats bei Pastorin Meike Riedel in Hildesheim-Ochtersum haben wir von 2016 bis 2018 nur ein paar Meter entfernt von der Pauluskirche gewohnt. Damals haben wir Himmelsthür als Wohn- und Lebensort schätzen gelernt. Nach meinem Zweiten Kirchlichen Examen wurden wir nach Schellerten geschickt, wo ich meinen Probedienst im Pfarrbezirk Schellerten in den Kirchengemeinden Schellerten, Kemme und Wendhausen mit vielen schönen und herausfordernden Erlebnissen absolviert habe.

Anders als mein Name vermuten lässt, liegen meine Wurzeln nicht im hohen Norden, sondern im Süden Deutschlands. Geboren in Böblingen, bin ich im schönen „Schwobaländle“, in Holzgerlingen, aufgewachsen. Bereits als Kind besuchte ich mit Freude den Kindergottesdienst und nach meiner Konfirmation stieg ich in die Kinderkirchenarbeit ein und habe als Teamerin Konfirmanden-Gruppen begleitet. Nach meinem Abitur zog es mich dann nach Schleswig-Holstein. Dort habe ich in Breklum am Christian-Jensen Kolleg ein Freiwilliges ökologisches Jahr absolviert. In diesem Jahr konnte ich mit einigen Pastorinnen und Pastoren zusammenarbeiten und die Vielschichtigkeit dieses Berufs noch genauer kennenlernen. Theologie habe ich daraufhin in Kiel und Tübingen studiert.

Nun kehren wir mit Verstärkung nach Himmelsthür zurück. Zu unserer Familie gehören unser Sohn Bjarne, Hund Emmy, Katze Bonny und zudem erwarten wir im Oktober unseren zweiten Sohn und freuen uns schon sehr darauf ihn kennen zu lernen. Als Familie genießen wir es draußen in der Natur zu sein, spazieren zu gehen, Fahrrad zu fahren,

im Meer zu schwimmen oder auch Städte zu erkunden. Aber wir sind auch immer für lustige Spieleabende/-nachmittage und einen Kino- oder Theaterbesuch zu haben.

Als Pastorin freue Ich mich darauf zusammen mit Ihnen auf ganz vielfältige Weise den Glauben zu leben, nach dem Sinn und vielleicht auch Unsinn im Leben zu fragen und sich auszutauschen über das, was trägt und Hoffnung gibt. Gemeinsam Gottesdienste und Andachten feiern, die Menschen ansprechen und die Augen und Herzen für Gottes Gegenwart in unserem Leben öffnen – das liegt mir am Herzen.

Freudig gespannt bin ich nun darauf neue Gesichter zu sehen, die Gemeinde, die Kolleginnen und Kollegen und vielleicht auch Sie kennen zu lernen bei Begegnungen in Gottesdiensten, Gesprächen und zu anderen Gelegenheiten.

Ihre Pastorin
Meike Magnussen

## Haus oder Wohnung zur Miete gesucht

Für unsere neue Pastorenfamilie suchen wir ein EFH oder eine Wohnung, Mindestwohnfläche 125 qm.
Mietbeginn 01. 11. 2021 oder später.
Bevorzugt ist der Ortsteil Himmelsthür, alternativ Bockfeld, Godehardikamp, Moritzberg oder im Umkreis von 15 Fahrminuten.
Haustierhaltung (Hund und Katze) sollte erlaubt sein.
Garten/Gartennutzung wünschenswert.

Ihr Angebot richten Sie bitte an:
Frau Maylin Hartmann, E-Mail: maylin.hartmann@evlka.de,
Telefon: 05121-100-309
Kirchenamt Hildesheim des ev.-luth Kirchenkreisverbandes Hildesheim
Gropiusstr. 5. 31137 Hildesheim

## Mütterkreis der Paulusgemeinde: 40 Jahre lange alle 14 Tage ein Treffen

Der Mütterkreis gestaltetegemeinsam mit Pastorin Blanke einen beeindruckenden Gottesdienst
Foto: Ulrike Blanke

So ein Jubiläum muss gefeiert werden. Und das tat der Mütterkreis im Gottesdienst am 18. Juli.

Im Februar 1981 begann es als Initiative einiger junger Frauen aus der Paulusgemeinde. Sie wollten sich treffen, ihre Themen besprechen, Andachten feiern, Ausflüge unternehmen und etwas zum Wohl der Gemeinde beitragen. Inzwischen sind aus Müttern Großmütter, sogar Urgroßmütter geworden, aber der Kreis besteht immer noch. Zum Jubiläum reiste Mitglied Margit Sommerfeld sogar aus Hohen Neuendorf bei Berlin an. In einem selbst verfassten Gedicht ließ Ingrid Gowasch die vergangenen vier Jahrzehnte Revue passieren.

Pastorin Blanke griff in ihrer Predigt das Thema Dankbarkeit auf und veranschaulichte anhand einer russischen Babuschka-Puppe, wie man beim Danken vom Großen zum Kleinen und umgekehrt so schnell nicht zum Ende kommt. Nach dem Segen ging man natürlich noch nicht auseinander, sondern traf sich zu Austausch, Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal.

## Aufstellungsgottesdienst von Pastorin Magnussen

Pastorin Meike Magnussen stellte sich mit einem Gottesdienst der Gemeinde vor. Pastorin Magnussen begrüßte die Gemeinde, schilderte ihren Lebenslauf und hielt dazu passende Utensilien bereit.

Den Predigttext (Jesaja 40,26-31) legte Pastorin Magnussen sehr zugänglich aus, spielte dazu ein Lied ab und hielt auch hier passend zum Text Anschauungsstücke bereit. Nach dem besinnlichen Gottesdienst hatten die Anwesenden Gelegenheit Pastorin Magnussen persönlich willkommen zu heißen.

Frau Magnussen berichtete, dass sie während ihres Vikariats in Ochtersum mit ihrem Mann in Himmelsthür gewohnt habe und sie stellte ihren Ehemann und ihren Sohn vor. Im Oktober wird ihr zweiter Sohn geboren werden. Nun sucht die junge Familie in Himmelsthür oder Umgebung ein geeignetes Haus mit Gartenanteil, damit sich die Familie mit Hund und Katze wohlfühlen kann.

Ihren Dienst wird Pastorin Magnussen Anfang Mai 2022 antreten. Bis dahin werden die Gottesdienste von verschiedenen Pastorinnen und Pastoren, Diakonin Anja Fuhst oder Lektorin Gisela Meyer-Menk geleitet. Für die Bereitschaft die Gottesdienste vertretungsweise zu übernehmen, bedankt sich der Kirchenvorstand im Namen der Gemeinde.

Einen Willkommensgruß und ein Dankeschön richten wir an Pastor Hans-Martin Joost, der die Vakanzvertretung übernimmt.

Hannelore Pinkepank

Einer gefüllte Reisetasche entnimmt Pastorin Magnussen Gegenstände, die ihr wichtig sind und mit denen sie sich der Gemeinde vorstellt.
Foto: Rainer Dannenberg

# Neue Regionalbischöfin für den Sprengel

Regionalbischöfin Dr. Adele Ruck-Schröder
des Sprengels Hildesheim-Göttingen
Foto: Jens Schulte

**Ist die Kirche bereits im Umbruch?**
Ja, in Zukunft wird nicht mehr jede Kirche einen Pastor, eine Pastorin haben können. Wir werden das Miteinander der kirchlichen Berufe stärken müssen. Die Kirchen im Osten Deutschlands gehen uns da schon voraus. Auch die Ehrenamtlichkeit gewinnt an Bedeutung. Es gibt schon jetzt zunehmend mehr Prädikantinnen und Lektoren, aber nicht, um Lücken zu füllen. Im Gegenteil. Wir haben auch hier eine neue Generation von sehr gut ausgebildeten, hoch engagierten und theologisch interessierten Ehrenamtlichen, die sich in den Kirchen einbringen. Und die möchten, dass ihre Theologizität anerkannt wird, dass sie theologisch auch etwas zu sagen haben und Verantwortung übernehmen. Und gleichzeitig brauchen wir weiterhin akademisch gebildete Theologinnen und Theologen. Möglicherweise werden Pastor*innen vielleicht noch mehr „im Hintergrund arbeiten als im Vordergrund“, eher als Trainerin oder Ermöglicher, wie der Praktische Theologe Jan Hermelink das formulierte.

**Das ändert das Bild von Kirche radikal?**
Es stimmt, dass es was in unserem Selbstbild verändert. Wir werden weniger eine „Pastorenkirche“ sein. Die Praxis der Kirche wird wieder mehr eine gemeinsame Praxis werden. Mehr Beteiligungskirche werden. Für uns evangelische Christinnen und Christen ist es der Auftrag von uns allen, Seelsorge zu betreiben, für andere zu beten. Die Leitung der Sakramente und die Predigt bedürfen einer besonderen Ausbildung und Beauftragung. Ehrenamtliche im Verkündigungsdienst bringen zum Beispiel ihre je eigene berufliche Expertise und Erfahrung mit ein in ihren Dienst. Und das ist ein Schatz. Das bedeutet natürlich nicht, dass Pastoren und Pastorinnen überflüssig sind. Sie haben die Aufgabe, Kirche als Kirche zusammenzuhalten und immer wieder die Grundlagen unseres Glaubens einzuspielen, aber auch mutig notwendige Veränderungen auf den Weg zu bringen. Ich stelle mir Kirche wie einen Garten vor, in dem alte Kulturpflanzen und neu aufgehende Blüten nebeneinander wachsen.

**Welches Gewicht hat die Kirche noch in Politik und Gesellschaft?**
Die Kirche ist ein Player unter vielen und eine Stimme neben anderen. Religion ist zur Option geworden. Gerade deshalb braucht die Gesellschaft die Stimme der Kirche. Wir dürfen unsere eigene Botschaft nicht unterschätzen. Die ist ein solcher Schatz mit ihrer Freiheit des Menschen von Mächten, die ihn gefangen nehmen. Das ist doch hochaktuell in einer Zeit der Selbstoptimierung. Jeder Mensch kann versöhnt mit Gott, aber vor allem auch mit sich selbst leben.

Und was genauso wichtig ist: Wir leben noch in einer unerlösten Welt. Das gilt es offen zu halten. Wir sind noch unterwegs. Meine große Hoffnung und Sehnsucht ist es, dass wir Christen das ökumenisch sichtbar machen könnten: Auf dem Weg in einer noch unversöhnten Welt feiern wir gemeinsam das Mahl der Versöhnung. Das wäre eine wichtige Botschaft an die Welt: Die Christen, so unterschiedlich sie sind, feiern gemeinsam. Ich wünsche mir in diesem Sinn eine einladende und offene Kirche. Auch die, die noch nicht dazugehören, können hier mitmachen.

Foto: GEP

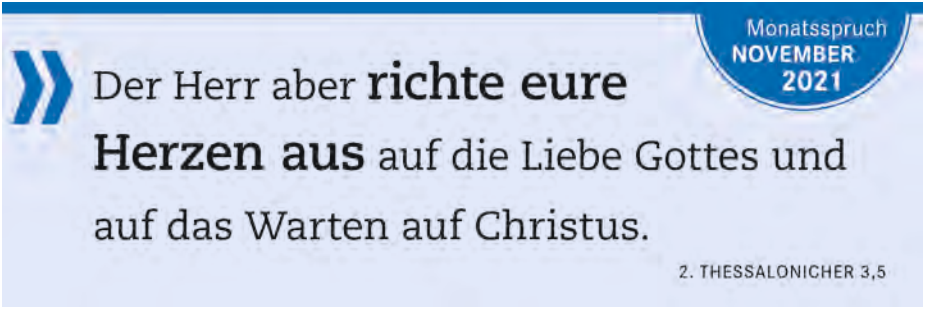
# Unsere Gottesdienste

| | |
|---|---|
| **03. Oktober**<br>**10.00 Uhr** | **Erntedankfest**<br>**18. Sonntag nach Trinitatis**<br>Predigtgottesdienst<br>Oberkirchenrätin Schölper |
| **10. Oktober**<br>**10.00 Uhr** | **19. Sonntag nach Trinitatis**<br>Predigtgottesdienst<br>Lektorin Meyer-Menk |
| **17. Oktober**<br>**10.00 Uhr** | **20. Sonntag nach Trinitatis**<br>Gottesdienst mit Abendmahl<br>Pastor i. R. Hallwaß |
| **24. Oktober**<br>**10.00 Uhr** | **21. Sonntag nach Trinitatis**<br>Predigtgottesdienst<br>Oberkirchenrätin Schölper |
| **31. Oktober**<br>**10.00 Uhr** | **Reformationstag**<br>**22. Sonntag nach Trinitatis**<br>Predigtgottesdienst<br>Pastor Joost |



# Unsere Gottesdienste

| | |
|---|---|
| **07. November**<br>**10.00 Uhr** | **Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr**<br>Predigtgottesdienst<br>Oberkirchenrätin Schölper |
| **14. November**<br>**10.00 Uhr** | **Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr**<br>**Volkstrauertag**<br>Predigtgottesdienst<br>Pastor i.R. Hallwaß |
| **17. November**<br>**18.00 Uhr** | **Buß- und Bettag**<br>Gottesdienst mit Abendmahl<br>Pastor Joost |
| **21. November**<br>**10.00 Uhr** | **Letzter Sonntag im Kirchenjahr**<br>**Ewigkeitssonntag**<br>Gottesdienst mit Abendmahl<br>mit Gedenken an die Verstorbenen<br>Oberkirchenrätin Schölper<br>**Anmeldung erbeten siehe Seite 23** |
| **28. November**<br>**10.00 Uhr** | **1. Advent**<br>Familien-Gottesdienst mit<br>anschließendem Jahresempfang<br>Diakonin Fuhst<br>**Anmeldung erbeten siehe Seite 7** |
| **05. Dezember**<br>**10.00 Uhr** | **2. Advent**<br>Predigtgottesdienst<br>N.N. |


Monatsspruch
NOVEMBER
2021
Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus.
2. THESSALONICHER 3,5

Grafik: GEP

Der Altar ist vorbereitet

## Guten-Abend-Kirche für Kinder startet durch

Nach langer Corona-Pause, in der es die Kinderkirche nur in Form von „To-go-Tüten“ gab, konnte die Guten-Abend-Kirche für Kinder (GAK) erstmalig wieder vor Ort, im Garten der Paulusgemeinde, stattfinden.

16 gut gelaunte Kinder versammelten sich, um gemeinsam in die Ferien zu starten. Diakonin Anja Fuhst hatte für drei Tage eine für alle offene Garten-Rallye zum Psalm 23 (Der Herr ist mein Hirte…) im Angebot, in die nun die Kinderkirche eingebettet wurde. Nach einer kurzen Andacht, bei der endlich aus voller Kehle gesungen werden durfte, ging es in kleinen Gruppen von Station zu Station. Dort hieß es: kreativ werden! Die einzelnen Verse des Psalms konnten mit allen Sinnen erfahren werden, es gab Bastel- und Spielstationen, wobei einige Jungs das Dosenwerfen besonders eifrig ausprobierten.

Die Zeit verging wie im Fluge, so dass alle bald auf ihren Picknickdecken saßen, um das liebevoll zubereitete Abendessen zu genießen. Einigen Kindern hat der Nachmittag so gut gefallen, dass sie am folgenden Tag noch einmal mit Freunden und Familie wiederkamen.

Das GAK-Team hofft, dass die Corona-Lage die nächste Kinderkirche am 08. Oktober 2021 zulässt!

Kurze Andacht zur Guten-Abend-Kirche vor dem Gemeindezentrum
Fotos: Andrea Burgdorf

**Guten-Abend-Kirche (GAK)**
**für Kinder**

**Vom Schatz und der Perle…**
**Freitag, 8. Oktober um 17.00 Uhr**

Gemeinsam mit Kindern im Grundschulalter wollen wir auf „Schatzsuche“ gehen und entdecken, was Gottes Reich für uns bereithält. Neben einer Andacht warten auch Spiele und Bastelarbeiten auf die Kinder. Zum Abschluss essen wir gemeinsam Abendbrot.

Bitte entsprechende Kleidung, Mund-Nasen-Schutz, etwas zu trinken und eine Sitzunterlage bedenken.

**Anmeldung bis zum 4. Oktober** bei
Andrea Burgdorf (KV), Tel. 66324
oder
Anja Fuhst (Diakonin),
Tel. 01577-4273118

**Endlich wieder Zeit für …**

## Krippenspiel!

Wir denken positiv und planen für Heiligabend einen Gottesdienst mit Krippenspiel ein!

Wir, Sandra Güldenpfennig und Diakonin Anja Fuhst, freuen uns auf Kinder ab Klasse 2, die Lust haben, Heiligabend mit uns die biblische Weihnachtsgeschichte aufzuführen: Maria und Josef, die Engel, die Hirten, die Gastwirte, Ochs und Esel, ….

Wir treffen uns zum ersten Mal am
**Dienstag, 23. November**
**17.00 Uhr - 18.00 Uhr**
**in der Kirche.**

Weitere Probentermine finden dann nach Absprache dienstags statt.

Da wir nicht in die Zukunft sehen können und sich die Abstands- und Hygieneregelungen noch ändern können, bitten wir um die schriftliche Anmeldung **bis zum 19. November** unter Nennung des Kindernamen, Alter und einer Telefonnummer bzw. E-mail-Adresse unter: anja.fuhst@evlka.de

**Am Reformationstag,**
**31. Oktober 2021,**
**feiern wir um 10.00 Uhr**
**einen Gottesdienst**
**in der Pauluskirche.**

Grafik: GEP

Wegen der Einschränkungen werden wir auf ein gemütliches Zusammensein nach dem Gottesdienst verzichten.

**Keine Anmeldung erforderlich**

**Am Mittwoch, 17. November 2021**
laden wir Sie zu einem
Abendmahls- Gottesdienst
**um 18.00 Uhr**
**zum Buß- und Bettag ein.**

**Keine Anmeldung erforderlich**

**Ewigkeitssonntag / Totensonntag**
**am 21. November 2021**
**Gottesdienst mit Abendmahl**
**um 10.00 Uhr**

In diesem Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen des vergangenen Jahres.
Erfahrungsgemäß nehmen angehörige Familien an diesem Gottesdienst teil.

Foto: Stefan Lotz/GEP

**Anmeldungen zu diesem Gottesdienst bitte bis Dienstag, 16. November 2021, erforderlich.**

**Pfarrbüro unter 05121 – 4 35 04**
**oder bei Frau Pinkepank**
**unter 05121 - 6 63 19**

## „Da ist ja ein Clown!“

… klang es verwundert mitten im Gottesdienst zum Schulanfang am 4. September in unserer Pauluskirche.

So manche Himmelsthürer Familie war der Einladung der Gemeinde gefolgt, den Tag der Einschulung unter Gottes Segen zu beginnen.

Dank der musikalische Unterstützung durch Steffi und Oliver Völkner, lockten die Gottesdienstbesucher Clown Piponella, Sandra Güldenpfennig, herbei.

Auf ihre ganz eigenen Weise und mit viel Spaß erklärte Piponella die Worte aus Psalm 31,9 „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“.

Allen Schulanfängern und ihren Familien wünschen wir GOTTES SEGEN!

Herzlichen Dank an alle Unterstützer, die zum Gelingen des Gottesdienstes beigetragen haben.

Foto: Anja Fuhst

Foto: Stefan Lotz/GEP

## Basar für Kreative -
## Informationen für Anbieter

Am Sonntag den 28. November 2021, dem 1. Advent, möchten wir nach dem Gottesdienst und der Gemeindeversammlung einen Basar anbieten.

Alle Kreativen, die gerade jetzt zu Coronazeiten Handarbeiten oder Holzarbeiten hergestellt haben oder gemalt, getöpfert, gebastelt oder vielleicht Fotografien erstellt haben, können diese Arbeiten ausstellen und für einen guten Zweck verkaufen. Die Hälfte des Erlöses soll an die Stiftung der Pauluskirche gehen, die andere Hälfte bekommt der Künstler als Materialkosten.

Wir freuen uns sehr über Ihre Anmeldung.

Wenn Sie Ihre Arbeiten anbieten möchten, **melden Sie sich**

**bis zum 10. November 2021**

ausschließlich bei

**Frau Susanne Drohla, Tel. 05121-64377 oder mobil 0151 166 29 420.**

Von Frau Drohla erhalten Sie weitere Informationen zur Organisation des Basars.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Grafik: GEP

## TeenieKirche –
## ein Gottesdienstformat für Jugendliche ab 11 Jahre

Unter dem Motto „Himmel und Erde“ sind Jugendliche und Junggebliebene

**am 19. November um 17.30 Uhr**

zur TeenieKirche eingeladen. Wir loben Gott, erzählen ihm von unseren Freuden und Sorgen, hören Abrahams Gedanken in schlaflosen Nächten, blicken gemeinsam in die Sterne, singen und gehen gesegnet und gestärkt nach Hause.

## Reise nach Israel vom 24. März bis zum 1. April 2022

Nach der positiven Resonanz der Gruppenreisen nach Israel/Palästina und Jordanien möchte ich eine weitere 9-tägige Reise nach Israel vom 24. März bis zum 1. April 2022 anbieten. Sie wird den Spannungsbogen zwischen Tradition und Moderne in diesem wunderschönen Land aufzeigen.
Wir werden an die Eindrücke der Jordanienreise anknüpfen und in der Negevwüste einen ausgegrabenen Handelsknotenpunkt der Nabatäer besuchen, das Wüstenkibbuz Sde Boker wo der ehemalige Ministerpräsident David Ben-Gurion gelebt hat sowie zum See Genenesaret fahren. Natürlich liegen auch Jerusalem und Bethlehem auf unserer Reiseroute. Wir werden ab Hannover nach Tel Aviv fliegen.

Ich lade herzlich zu einem Informationsabend am

**4. Oktober um 19.30 Uhr**

in den Gemeindesaal der Paulusgemeinde ein. Wir werden die Reiseroute durch eine Präsentation kennen lernen und Einzelheiten zum Reiseablauf und der Gesamtsituation erfahren.
Ich lade Sie herzlich ein. Lernen Sie dieses wunderbare Land ein wenig kennen.
Ich freue mich schon jetzt auf die Reise.
Klaus Kastmann

Fotos:
Klaus Kastmann

# Unsere Gruppen und Kreise

| | | |
|---|---|---|
| Singen für „Junggebliebene“ | 21. Oktober<br>18. November | 16.00 Uhr<br>16.00 Uhr |
| Projektchor | 07. Oktober<br>28. Oktober<br>11. November<br>25. November | 19.30 Uhr<br>19.30 Uhr<br>19.30 Uhr<br>19.30 Uhr |
| Himmelstöne | 14. Oktober<br>04. November<br>18. November | 19.30 Uhr<br>19.30 Uhr<br>19.30 Uhr |
| Guten-Abend-Kirche<br>6 - 10 Jahre | 08. Oktober<br>**Anmeldung bis 04. Oktober** | 17.00 Uhr |
| TeenieKirche<br>ab 11 Jahre | 19. November | 17.30 Uhr |
| Besuchsdienst | 19. Oktober<br>16. November | 15.30 Uhr<br>15.30 Uhr |
| Gymnastikkreis | | |
| Frauen treffen Frauen | | |
| Männer-Meeting | | |
| Mütterkreis | 06. Oktober<br>20. Oktober<br>03. November<br>17. November | 19.00 Uhr<br>19.00 Uhr<br>19.00 Uhr<br>19.00 Uhr |
| Ökumenischer Sonntagstreff | | |
| Seniorenkreis | 28. Oktober<br>25. November | 14.30 Uhr<br>14.30 Uhr |
| Hauskreis | | |

**Ev. – luth. Paulusgemeinde Himmelsthür**
**An der Pauluskirche 10, 31137 Hildesheim**
**Internet: www.paulus-hth.de**

| | |
|---|---|
| **Pastor Hans-Martin Joost** | |
| **- Vakanzvertretung -** | 0176-438 963 76 |
| **Diakonin Anja Fuhst** | Tel.: 2 82 17 35 |
| | anja.fuhst@web.de |
| **Organistin und Chorleiterin Angela Brungs** | Tel.: 0 51 27/6 92 90 |

**Gemeindebüro Ulrike Isler**
E-Mail: kg.himmelsthuer@evlka.de Tel.: 4 35 04 - Fax: 88 82 64

| | |
|---|---|
| **Dienstag, Mittwoch, Freitag** | **09:00 – 12:00 Uhr** |
| **Dienstag** | **15:30 – 17:00 Uhr** |

**Kirchenvorstand**

| | |
|---|---|
| Dr. Jan Behrens | Tel.: 28 78 50 |
| Jürgen Budich | Tel.: 4 66 01 |
| Andrea Burgdorf | Tel.: 6 63 24 |
| Gabriele Dannenberg | Tel.: 2 52 52 |
| Susanne Drohla | Tel.: 6 43 77 |
| Jutta König | Tel.: 2 48 51 |
| Hannelore Pinkepank, Vorsitzende | Tel.: 6 63 19 |
| Angelika Siegel | Tel.: 4 46 17 |
| Oliver Völkner | Tel.: 2 89 59 10 |

**Spendenkonto der Paulus-Kirchengemeinde:**
**Empfänger:** Kirchenamt Hildesheim
**Bankverbindung:** Sparkasse Hildesheim
IBAN: DE45 2595 0130 0000 0315 03 BIC: NOLADE21HIK
**Verwendungszweck bitte eintragen: Paulusgemeinde Himmelsthür KG 3526 „Spende“**
**oder Paulusstiftung Himmelsthür – „Zustiftung“**

**Redaktionsschluss für die Ausgabe**
**Dezember 2021/Januar 2022 ist der 26. Oktober 2021**
**Der Abholtermin für „Die Brücke“ 1/2022**
**ist der 16. November 2021 zwischen 15.30 und 17.00 Uhr.**

**Wir danken für Ihre Unterstützung.** **Die Redaktion**

**Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name in der „Brücke“ erscheint,**
**melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.**